

Henning Ute

Von: Stiftung Bürger für Bürger [info@buerger-fuer-buerger.de]
Gesendet: Mittwoch, 11. März 2009 11:36
An: 'Stiftung Bürger für Bürger'
Betreff: Siegerehrung beim Integrationswettbewerb

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Stiftung Bürger für Bürger,

nachfolgend informieren wir Sie über die gestrige Preisverleihung unseres Integrationswettbewerbes.

Siegerehrung beim Integrationswettbewerb Die Sieger beim bundesweiten Wettbewerb „Teilhabe und Integration von Migrantinnen und Migranten durch bürgerschaftliches Engagement“ der Stiftung Bürger für Bürger kommen aus Mülheim an der Ruhr, Kehl und Dessau. Die Bundessieger sowie fünf Anerkennungspreise wurden gestern Abend bei einer großen Preisverleihung im Roten Rathaus in Berlin im Beisein von rund 200 Gästen bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Klaus Riegert, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Sport und Ehrenamt der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, regte an, dass die ausgezeichneten Projekte auch andernorts nachgeahmt und umgesetzt werden sollten, da bürgerschaftliches Engagement ein wichtiger Baustein für eine erfolgreiche Integration sei.

Beim Sieger, Centrum für bürgerschaftliches Engagement in Mülheim an der Ruhr, arbeiten mehr als 30 jugendliche Migrantinnen und Migranten gemeinsam mit Einheimischen als Kulturbotschafter/innen, die anderen Jugendlichen ausgewählte Kulturstätten vorstellen.

Den zweiten Platz belegte das Kriminalpädagogische Konfliktmanager-Projekt „Rückenwind“ des Deutschen Roten Kreuzes Kreisverband Kehl. Dritter wurde der St. Johannis Jugendmigrationsdienst aus Dessau-Roßlau.

Einen Anerkennungspreis erhielten die Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum aus Waldsassen („Der Besinnungspfad: Wasser in den Welt-Religionen – als verbindendes Element“) und die „StadtteilBotschafter“ der Stiftung Polytechnische Gesellschaft aus Frankfurt am Main. Außerdem wurden

ausgezeichnet: Die Sportgemeinschaft Berlin-Treptow 93 e.V., Babel – Gruppe der Sprach- und Kulturmittelnden aus Potsdam und die Bremer muttersprachlichen Elternlotsen.

Die Auszeichnung der Preisträger erfolgt durch Geldpreise (1. Preis: 2.500 EUR, 2. Preis: 1.500 EUR, 3. Preis: 1.000 EUR sowie vier weitere Anerkennungspreise in Höhe von 500 EUR, ein undotierter) sowie Öffentlichkeitsarbeit (Presseinformationen, öffentliche Preisträgerveranstaltung, Internet-Präsentation und Kontakte).

Der Wettbewerb wird unterstützt von der DFB-Stiftung Egidius Braun.

Die Dokumentation zum Wettbewerb finden Sie unter:

www.buerger-fuer-buerger.de/content/ablage/Doku_Wettbewerb2009.pdf

Die Bildergalerie der Preisverleihung zum Anschauen und Herunterladen ab Donnerstag:

<http://gallery.pingumedia.de/main.php/integrationswettbewerb09>

Fotos: Gregor Baumann, PinguMedia (www.pingumedia.de)

Der Integrationswettbewerb wird voraussichtlich im Mai erneut ausgeschrieben.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



Freundliche Grüße

Bernhard Schulz
Geschäftsführer

Stiftung Bürger für Bürger

Friedrichstr. 94

10117 Berlin

Tel. 030 / 24 31 49-0

Fax 030 / 24 31 49-49

Handy 0160 600 31 65

E-Mail: info@buenger-fuer-buenger.de

Internet: www.buenger-fuer-buenger.de